

„Hallo neue Nachbarn“: WBM startet Patenschaftsprojekt für Mieterinnen und Mieter mit Fluchthintergrund

11.01.2017 Fachinformation

Zusammen mit dem Humanistischen Verband Deutschland (HVD) hat die Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH (WBM) im Oktober 2016 das Patenschaftsprojekt „Hallo neue Nachbarn“ ins Leben gerufen. Der WBM ist es dabei ein Anliegen, neuen Mieterinnen und Mietern aus Krisenregionen das Ankommen in Berlin zu erleichtern und eine barrierefreie Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Bereits kurz nach Start des Projektes konnten erfolgreich erste Patenschaften zwischen Mietern mit Fluchthintergrund und Bestandsmietern der WBM sowie anderen ehrenamtlich Tätigen vermittelt werden. Ziel der Patenschaften ist es, Sprachbarrieren zu überwinden, Hilfe in Alltagsfragen zu bieten und nachbarschaftlichen Austausch zu fördern.

Das Projekt weckt bei vielen WBM-Mietern großes Interesse und soll daher weiter ausgebaut werden. Workshops mit geschultem Personal des HVD, wöchentliche Beratungszeiten im WBM-Mieterservice sowie regelmäßige Reflektionstreffen unterstützen die Patinnen und Paten bei ihrer Aufgabe und helfen dabei, optimal auf die Bedürfnisse der Patenschaftsnehmer einzugehen.

Foto: Beratungsgespräch mit Patenschaftsnehmer Hr. Al-Shiblawi, Hr. Stern (WBM) und Fr. Labidi (HVD)

